Betrachtet unsere
Neuen Taschenuhren
zu $5.00
Garantiert für fünf Jahre.

Trauringe und Heiratslizensen
sind bei uns zu erhalten.

Reparaturen gut und billig

Für Augengläser
wendet Euch an uns.

W. G. Howe
Optiker und Juwelier
Scarth Straße Regina

Regina.

— Herr Egli, Hotelbesitzer aus Tisler, war in dieser Woche geschäftehalber in Regina.

— Mit dem Bau eines Pfarrhauses für die ev.-luth. Gemeinde in Kennell ist kürzlich begonnen worden.

— Blasius Kaiser verkaufte ein Haus an der Winnipeg Straße für $1325 gegen Barzahlung.

— Herr Johann Hoffmann aus Kennell hat sich kürzlich mit Fräulein Walter aus Arat verheiratet. Wir gratulieren.

— Frau Jakob Meier aus Edenwold, eine der ältesten Einwohnerinnen dieses Distrikts, ist nächlängerem Leiden gestorben und am Donnerstag zur letzten Ruhe bestattet worden.

— Die Rink-Toma Land Co. verkaufte eine Baustelle an Montreal St. an Mathias Gleisinger und eine Baustelle an derselben Straße an Jakob Schneider. Die Firma kaufte ein Viertel Land bei Cupar von J. Tarzica.

— Herr Valentin Milleker war Montag in der Stadt. Herrn Milleker sind 2 Fohlen entlaufen. Näheres siehe Inserat. Der Saatenstand bei Carl Grey ist gut und verspricht reichen Lohn für die gehabte Mühe.

— In den Tagen vom 13. bis 18. Juli findet in Winnipeg die Synode des ev.-luth. General-Konzils statt, welchem auch eine Anzahl von Geistlichen dieser Gegend beiwohnen werden.

— Dieser Tage besuchten uns Herr und Frau Bruno Lehmann, die kürzlich aus Leipzig hier angekommen sind, um sich in Canada niederzulassen. Herr Lehmann ist ein geübter Landwirt, der schon früher eine Reihe von Jahren in Argentinien die Farmerei betrieben hat.

— In Kennell, wo früher große Schwierigkeiten bezüglich des Wassers herrschte, ist es letztem gelungen, gutes Wasser an mehreren Stellen zu erbohren, wenn auch in für diese Gegend ziemlich beträchtlicher Tiefe. So haben kürzlich erfolgreich gebohrt die Herren Karl und Christian Wagner, Franz Janotta, Martin Hoffmann und Fred. Fühiel.

— Herr Mathias Klein, Kronau, bestellte für seinen Vater Adam Klein in Moladin, Bukowina, den Courier, damit sie dort auch etwas von dem Kampf ums Leben in West-Canada kennen lernen. Er läßt alle Freunde und Verwandten in der Heimat grüßen.

— Peter und Karl Sauer von Southey kamen Sonnabend den 17. Juni mit ihren Frauen nach der Stadt, um Geschäfte zu erledigen. Sie wohnten bei Herrn Johann Fiesel. Der Saatenstand bei Southey ist ein guter und hoffen dort alle auf eine gute Ernte.

— Die Herren Jakob Mohr und Johann Fiesel haben unter der Firma Mohr & Fiesel No. 1725 Elite Ave. einen Butcher Shop eröffnet und bitten ihre Freunde, sie bei diesem neuen Unternehmen zu unterstützen. Wir verweisen unsere Leser auf die auf einer anderen Seite befindliche Anzeige.

— Herr Wilhelm Wagner in Kennell wurde durch die Geburt eines strammen Sohnes erfreut. Die beiden Schwestern der glücklichen Mutter, die Fris. Jäckles aus Regina, weilen zum Besuch in Kennell und lassen sich die Pflege von Mutter und Kind angelegen sein, die sich beide wohl befinden. Unsere herzlichsten Glückwünsche.

— Nicht wenig Aufregung verursachte am Sonntag Abend gegen 10 Uhr ein Geräusch, welches aus einer Lokomotive kam und Hoo, Hoo ertönte. Man glaubte, daß durch die Maschine ein Mensch erfaßt sei und dieser im letzten Zuge so jämmerlich um Hilfe rief. Der Zug hielt sofort und wurde genau abgesucht, doch war nichts zu finden. Schließlich stellte es sich heraus, daß das Geräusch durch die Luftbremse entstanden sei. Inzwischen hatte sich eine große Menschenmenge angesammelt, die den Schauplatz erleichtert verließ.

— Herr Jakob Kirchenkeßler von Washington ist einige Tage in der Stadt zum Besuche seines alten Freundes Blasius Kaiser. Herr Kirchenkeßler ging vor 16 Jahren von hier nach den Weststaaten und ist jetzt zum ersten Male wieder in Saskatchewan. Er ist von der allgemeinen Entwicklung des Westens sehr überrascht.

— Herr Balzer Wagmann aus Balgonie zeigte uns in berechtigtem Vaterstolz einen Brief, in welchem einer der Professoren ihm zu den bewunderungswürdigen Fortschritten gratuliert, welche sein Sohn Casimir auf dem St. Bonifaz Collegium in Winnipeg gemacht hat. Casimir Wagmann hat nicht nur in 13 Klassenprüfungen mit großen Ehren bestanden, sondern hat auch die vom Leutnant-Gouverneur gestiftete Medaille errungen. Die Preisverteilung findet am 21. Juni statt, und gedenkt der Vater bei derselben anwesend zu sein. Wir gratulieren Vater und Sohn zu diesem schönen Erfolg.

— Am Donnerstag den 15. d. M. fand in Regina die Hochzeit des Herrn Edward Paull, Bartender im Victoria Hotel, mit Fräulein Katharina Butter statt. Die Trauung wurde in der St. Mary's Kirche durch Rev. P. Riedinger vollzogen. Als Brautjungfern und Brautführer wirkten Fräulein Caroline Skarbarn mit Herrn Joseph Nowack und Frl. Maria Amon mit Herrn John Molly. Nach der Trauung versammelte sich eine große Schar von Gästen in der Gleisinger Halle, wo Speise und Trank und Tanz die Gesellschaft bis zum Morgengrauen in schönster Harmonie beisammen hielten.

— Zur Feier des Krönungstages findet in Regina am Donnerstag den 22. d. M. ein großer religiöser und patriotischer Festakt auf dem Ausstellungsplatze statt, zu welchem alle Arbeitervereine, Logen, Landsmannschaftliche Vereine u. s. w. in geschlossenem Zuge mit Musik von der City Hall aus aufmarschieren werden. Auch unsere deutschen Mitbürger sind dringend aufgefordert, sich an dieser Feier zu beteiligen, und werden ersucht, sich um ½9 Uhr in Osler Straße im Victoria Hotel einzufinden, von wo aus der Aufmarsch zur City Hall um ¼ vor 9 Uhr stattfindet. Kommt alle und bringt eure Freunde mit.

— Sonntag Abend war Regina ganz trocken. Gegen 10 Uhr waren sämtliche Vorräte jeglichen trinkbaren Stoffes verkauft. Nachdem wir eine Reise durch alle Stores gemacht hatten, welche ein Schild Soft Drinks ausgehangen hatten, mußten wir uns mit Appelcider, der scheinbar während der Nachmittags-Hitze gekocht hatte, zufrieden geben. Der Gedanke, daß wir zu Hause ein Glas Wasser trinken könnten, tröstete uns noch einigermaßen. Aber als wir nach Hause kamen, war wieder einmal kein Druck auf der Wasserleitung und gab es keinen Tropfen. Mathias Brunner, der sonst Sonntags als „einziger Wohltäter der Menschheit" gilt, hatte den Eingang seines Lokals versperrt und erzählte uns, daß er 24 Fässer von seinem 2proz. Bier verkauft hätte, außerdem eine ganze Quantität anderer Soft Drinks. „Der Herr behüte uns vor Local Option", war schließlich das Nachtgebet.

— Die Boot-Verleiher auf dem Wascana Lake hatten letzten Sonntag wieder einen großen Tag. Es war Nachmittags fast unmöglich, ein Boot zu mieten. Weit mehr als $100.00 soll die Einnahme des Tages gewesen sein. Der Erfolg ist den Unternehmern zu gönnen, welche vor einiger Zeit 20 neue Ruderboote kauften und dadurch den Stand der „Flotte" auf 74 Boote und Canoes brachten. Während der Ausstellungswoche wird die Firma 2 Motorboote zur Verfügung haben und Rundfahrten auf dem Lake und Creek veranstalten. Nach Dunkelheit wird der Scheinwerfer in Tätigkeit sein.

— Am Dominion Day, den 1. Juli, wird von Vormittags 10 Uhr an eine Regatta auf dem Lake abgehalten werden. Besonderes Interesse werden die komischen Wettkämpfe erregen, wie das Fahren im Canoe und das gegenseitige Umwerfen. Rudern eines Canoes und dabei auf dem Rand des Canoes stehen. 200 Yards weit rudern, Herausspringen. Das Boot vollständig umkippen und dann hinein und zurückrudern. Wer Boote an diesem Tag mieten will, muß rechtzeitig zur Stelle sein. Die Leihgebühr wird auch dann nur 35 Cents für die Stunde betragen. Zuschauer, welche es sich im Wascana Park gemütlich machen, können das Vergnügen sogar kostenlos haben.

Zu dem Todesfall auf dem Wascana Lake.

Wie aus dem Bericht über den letzten Unglücksfall auf dem Lake hervorgeht, ist es nicht genügend bekannt, daß in dem Bootshaus eine gute Auswahl von Apparaten zur Lebensrettung vorhanden sind. Hätte Louis Seller um Hülfe gerufen, hätten die Motorboote die Rettungs-Apparate holen können und wäre hierdurch nur wenig Zeit verloren gegangen. Vielleicht wäre es dann noch möglich gewesen, Karl Hadersbeck zu retten, vor allen Dingen, da die Angestellten des Bootshauses genaue Kenntnis haben, wie Wiederbelebungsversuche in der richtigen Weise anzustellen sind. Das Beste ist natürlich Vorsicht, aber wenn ein Unglück geschieht, dann sofort laut Hilfe rufen.

Kirchliche Nachrichten.

Regina:

St. Mary's Kirche (römisch-katholisch). Gottesdienst mit deutscher Predigt jeden Sonntag früh 9½ und Nachmittags 4 Uhr Andacht.

Sonntag, den 25. d. M., wird die Mission in Arat vom Hochw. Pater Rapp gepredigt werden.

In der hiesigen ev.-lutherischen Kirche, Ottawa Straße, finden jeden Sonntag zwei Gottesdienste statt. Vormittags ½11 Uhr, Abends ½8 Uhr.

Herr Pastor Johann Fritz von Ohio, der den Ruf an die hiesige Gemeinde angenommen hat, wird am Sonntag den 25. d. M. sein Amt antreten.

Evang.-Luth. Gnaden-Gemeinde in Regina. — Jeden Sonntag, Vormittags 10½ Uhr, Gottesdienst im Hause des Pastors, Winnipeg Straße, No. 1747, zwischen 10. und 11. Ave.

Jeden Sonntag, Nachmittags 2 Uhr, Sonntagsschule ebendaselbst.

Jeden Sonnabend, Morgens 9½ Uhr, Gemeindeschule ebenda.

Jedermann ist herzlich willkommen.

E. Herrmann,
ev.-luth. Pastor.

Deutsche luth. Christuskirche zu Arcola
Ohio-Synode.

Jeden Sonntag Vormittags 11 Uhr Gottesdienst.

Am Sonntag den 11. Juni werde ich Gottesdienst in Browning halten, und am Sonntag den 25. Juni in Stoughton.

Alle sind herzlich willkommen.

W. Roehrs,
Ev.-luth. Missionar.

Deutsche Luth. Immanuelsgemeinde zu Kennell.

Donnerstag den 22. Juni, 11 Uhr Vormittags, Festgottesdienst zur Krönungsfeier.

Alex. Leonhardi,
Pastor.

An unten angegebenen Sonntagen predige ich an folgenden Orten:
18. Juni bei Chaplin
„ 25. Juni in Moose Jaw
2. Juli im Roseville Schulhaus bei Blue Hill.

H. G. Achtenberg,
Ev.-Luth. Missionar.

Marktbericht vom 20. Juni.

Die in Winnipeg am Dienstag gezahlten Baarpreise waren folgende:

Weizen:	
No. 2 Northern	93c
No. 3 Northern	89c
No. 2	86½c
Hafer:	
No. 1 N. W.	82½c
Flachs:	
No. 1 Northern	79c

Weizen-Preise in Regina.

(Mitgeteilt von Cook & Vanstone.)

No. 2 Northern	76c
No. 3 Northern	72c
No. 4	67c
No. 5	59c
No. 6	52c
Futter	44c

Reginaer Produktenmarkt.

Kälber, lbd. per Pfd.	6c
„ „ geschl. per Pfd.	10—11c
Schweine, lbd. per Pfd.	8c
„ „ geschl. per Pfd.	11c
Bullen, lbd. per Pfd.	2½c
„ „ geschl. per Pfd.	7c
Junge Stiere, lbd. per Pfd.	5½—6c
„ „ geschl. per Pfd.	10c
Schafe, geschl. per Pfd.	12c
Junge Hühner, per Pfd.	17½c
Kartoffeln, per Bushel	$1.10
Butter, per Pfund	20c
Eier, per Dutzend	20c

In the Surrogate Court of the Judicial District of Regina.

In Sachen des Nachlasses des Johann Frank, Verstorbenen.

Jedermann zur Kenntnis, daß in Verfolg eines Befehls Seiner Ehren des Herrn Richters Hannon, datiert den 2. Juni 1911, alle Gläubiger des genannten Nachlasses aufgefordert werden, ihre Forderungen gegen den besagten Verstorbenen, bekräftigt durch eine eidesstattliche Erklärung, bis einschließlich den 31. Juli 1911 an die Geschäftsstelle der Herren Doerr & Guggisberg, Regina, Anwälte für die Nachlaß-Verwalter, die National Trust Co., Ltd., einzureichen, zusammen mit einer Aufstellung etwaiger in ihrem Besitz befindlicher Sicherheiten.

Datiert, Regina, 5. Juni 1911.

Doerr & Guggisberg,
Rechtsanwälte,
Regina, Sask.

Kronau, Sask. — Herr Johann Schweitzer verkaufte seine Schmiede an Herrn Mathias Klein aus Regina. Die Uebernahme soll in nächster Zeit stattfinden. Wir wünschen Herrn Klein guten Erfolg zu seinem Unternehmen.

The McCarthy Supply Company.

McCarthys Großer Räumungs-Ausverkauf

Spezielles in der Herrenkleider-Abteilung.

$16.50 Herren-Anzüge reduziert auf $9.95

128 feine Herren-Anzüge in Blau und gemusterten Tweeds, alle Größen von 36 bis 44, wert $26.50, räumenkauft jetzt zu $9.95

$10 Männer-Anzüge zu $5.95

Eine Partie von 68 Männer-Anzügen, wert bis zu $12, um zu räumen, jetzt zu $5.95

Großer Schuhverkauf.

Kinderschuhe
in Posten um aufzuräumen; Größen 2 bis 10½. — Lot No. 1 zu 50c, Lot No. 2 zu 75c, Lot No. 3 zu $1.00. Wert ungefähr das Doppelte.

Damenschuh-Verkauf
Lot No. 1 zu $1.50; Lot No. 2 zu $2.00; Lot No. 3 zu $3.00. Manche zu weniger als Kostpreisen.

Männerschuh-Verkauf
1000 Paar Männerschuhe aller Größen, 6 bis 11, in allen Lederarten, braun und schwarz. $3.00-Schuhe, jetzt zu $1.50; $4-Schuhe, jetzt zu $2.50; $6.00-Schuhe, jetzt zu $3.50.

Herren-Ausstattungs-Verkauf.

$1.50 Hemden zu 75c.

50 Dtz. Herren-Hemden, alles hübsche, neue Ware; alle Größen, 12½ bis 18; Werte bis zu $1.50, um zu räumen zu 75c

Socken-Ausverkauf.

200 Dtz. Männer-Socken aller Arten. — Baumwollene Socken zu 10c das Paar, 3 Paar für 25c. Seide-Socken, 2 Paar für 25c. Reinwollene und Cashmere Socken, um zu räumen, 3 Paar für 50c.

Cravatten billig.

Herren-Kravatten zu 15c bis 25c und 50c in gemusterter Seide, auch Knoten. Werte bis zu $1.00.

Kolonialwaren-Spezialitäten.

Frische reife Tomaten, 50c per Korb; 2 Pfd. für 25c.
Ausgewählte Citronen zu 50c das Dutzend.
Frische Hood River Erdbeeren zu 25c das Kästchen.

Thee. Blue Ribbon Thee, 3 Pfd.-Paket zu 90c
Tetley's, 1 Pfd.-Paket 50c-Thee zu 40c
Loser Thee, unsere allerbeste Qualität, zu ..... 50c per Pfd.

Sommer-Getränke. Quaker Maid Fruit Nectar, reg. 50c per Quartflasche, jetzt zu 35c
Yacht Club Lime Juice, per Flasche 35c

Seife. Toilettenseife, Olivenöl und Gurken, regulär 5c per Stück; jetzt 8 Stück für 25c
Borax-Seife, regulär 4 für 25c, jetzt 6 Stück für 25c
Gold Dust Wasch-Pulver, regulär 25c das Paket, jetzt 20c

Konservierter Kürbis, 2 Kannen für 25c
Konservierter Bohnen und Speck, regul. 20c per Kanne, jetzt 15c
Konservierte Pflaumen, 2 Kannen für 25c

Salatöl. Virgin Olivenöl, bestes französisches Fabrikat; regulär $1 Flasche zu 65c; reg. 75c-Flasche zu 50c
Französische Salat-Sauce (Dressing) Reguläre 25c-Flasche zu 15c

Frische Eier, 25c per Dutzend.
Frische Landbutter, per Pfund 25c.

The McCarthy Supply Co.
Regina. Broad-Straße.

Deutsch-Canadischer Kath. Volksverein.

Ortsgruppe Regina.

Am vergangenen Sonntag Nachmittag fand eine Versammlung der Ortsgruppe Regina des Kath. Volksvereins im St. Marns Schulgebäude statt, welche trotz der vorherrschenden heißen Witterung gut besucht war. Da der Katholikentag, der in den Ausstellungstagen vom 8.—10. August inclusive hier in Regina stattfindet, nun immer näher heranrückt, so wäre es für die kommenden Versammlungen, die von jetzt ab regelmäßig jeden Sonntag Nachmittag abgehalten werden sollen, dringend erwünscht, wenn die Mitglieder Mann für Mann, wie sie sich in die Reihen des Volksvereins haben aufnehmen lassen, zu den wichtigen Sitzungen erschienen würden.

Hochw. Pater Sutin, O. M. I., erstattete der Versammlung einen umfassenden Bericht. Es sei vor allen Dingen erforderlich, daß jede einzelne Ortsgruppe des Kath. Volksvereins eine möglichst genaue Statistik führe über Mitgliederzahl, Finanzstand, Versammlungen u. sonstige Tätigkeit, Pflege der deutschen Sprache und der Aussichten derselben für die Zukunft, die Einwanderungsfrage und was die verschiedenen Ortsgruppen in diesem letzteren Punkte geleistet haben oder leisten können, u. s. w. Diese Berichte sollen in der ersten geschlossenen Versammlung vorgelegt werden.

Eine Anzahl Redner für die Versammlungen des Katholikentags sind bereits gewonnen und besteht die Absicht, auch namentlich Leute aus dem Volke zu Wort kommen zu lassen, um eventuell bestehenden Mängeln und Bedürfnissen in Bezug auf Kirche, Schule und Unterricht auf den Grund gehen zu können, damit sobald wie möglich da Remedur geschaffen werden kann, wo es am Platze ist.

Als nächster wichtiger Punkt wird die Einwanderungsfrage, soweit sie die deutschen Katholiken angeht, zur Behandlung gelangen. Außerdem noch viele andere wichtigen Fragen, worüber wir später noch Gelegenheit haben werden, zu berichten.

Das Finanz- und Anmeldungs-Komite nimmt jetzt schon gerne Anmeldungen zum Besuch des Katholikentags in Regina (8., 9., 10. August) entgegen. Es ist sehr wichtig, daß die Anmeldungen so früh wie möglich gemacht werden, damit vom Wohnungs-Komite für die nötige Anzahl von Wohnungen resp. Schlafgelegenheit Sorge getragen werden kann. Anmeldungen sind zu richten an Herrn F. X. Gusch, German Catholic Club, Regina, Sask. (Hamilton Str.)

Das Wohnungs-Komite unter der Leitung des Herrn Christoph Meier wird die schwierigste Aufgabe zu lösen haben, nämlich für Beherbergung aller Besucher zu sorgen. Es ergeht deshalb jetzt schon die freundliche Aufforderung an die deutschen Bewohner der Stadt Regina, diesem Komite besonders in der Zuweisung von Wohnräumen beziehungsweise Schlafgelegenheiten behülflich zu sein. Hausbesitzer oder Bewohner, welche in den Tagen vom 8. bis 10. August diesem Komite gegen kontrollierendes Entgelt Zimmer zur Verfügung stellen können, sind daher gebeten, das dem Wohnungs-Komite resp. dessen Vorsitzenden Herrn Weber mitteilen zu wollen.

Weitere Berichte werden von Woche zu Woche folgen.

Das Preß-Komite.

— Sonntag den 18. Juni fand in Kronau Stadt die Trauung des Hrn. Rudolf Ullrich aus Eigenheim, Sask., mit Fräulein Elisabeth Enteneier statt. Die Freude war um so größer, da gleichzeitig die Eltern des Bräutigams ihren 22. Hochzeitstag feierten. Herr Ullrich ist der Sohn des Herrn August Ullrich und seiner Ehefrau Katharina, geb. Wellmann in Eigenheim. Fräulein Enteneier ist die Tochter des Herrn Johann Enteneier und seiner Ehefrau Katharina, geb. Feller.

In langem Festzuge führten die mannigfaltigen Wagen die Hochzeitsgesellschaft dem Schulhause in Kronau Stadt zu. Herr Pastor Leonhardi hielt zunächst Gottesdienst, an dessen Schluß durch die Trauung vollzogen. Als Trauspruch gab der Pastor dem Brautpaare ein neues Gebot Gottes mit auf den Weg, daß sie auch untereinander Liebe, wie sich und geliebt habe. Er führte in seiner Ansprache aus, daß nur dann die Liebe fortgegründet sei, wenn durch unser ganzes Leben in Stunden der Freude und des Leides tröstend, ermahnend, freudeerfindend und erbarmend hindurchklinge: „Gott ist die Liebe, Er liebt auch dich." Nach der Trauung bewegte sich der lange Festzug dem Hause der Brauteltern zu, wo fröhliche Stunden die Hochzeitsgesellschaft vereinte. Die besten Wünsche aller Freunde begleiten die jungen Eheleute.

Achtung! Achtung!
Wöchentliche Fleischpreise
bei **F. Gelsinger**
Regina, 10. Ave., neben Vons Hotel.

Geräucherte Schinken, im Ganzen, leichte	20c p. Pfd.
„ „ schwere	18c p. Pfd.
Geräucherte Schulter, im Ganzen, leichte	17c p. Pfd.
Geräucherte Speckseiten, im Ganzen, leichte	23c p. Pfd.
„ „ schwere	21c p. Pfd.
Rindfleisch: Braten	12½c p. Pfd.
„ Steak	15c p. Pfd.
„ Suppenfleisch	10c p. Pfd.
Geräucherte deutsche Wurst	17½c p. Pfd.
Geräucherte Schwartenmagen	17½c p. Pfd.
20 Pfd.-Eimer, garantiert reines Schmalz	$3.25
„ „ Compound Schmalz	$2.50

Farmer sind besonders aufmerksam gemacht,
uns wissen zu lassen, wenn sie fettes Vieh irgend welcher Art haben.
Wir zahlen die höchsten Preise.

F. Gelsinger,
Regina, 10. Ave., neben Vons Hotel.
Phone 522

Die Krönung Georgs des Fünften
wird auf der
CANADIAN INDUSTRIAL EXHIBITION
in der hervorragendsten Weise gefeiert werden, die in einer allabendlich vorgeführten pyrotechnisch-militärischen Schaustellung ihren Höhepunkt findet, in welcher die Krönungs-Revue der Flotte zu Spitzhead veranschaulicht wird.

Diese Vorstellung erregt das Wunder der ganzen Welt.
1000 Glanznummern. 200,000 Personen. $60,000 in Preisen.
Winnipeg, den 12. bis 22. Juni.

Cushing Bros. Co. Limited
Hon. W. H. Cushing, Präsident. Geo. Cushing, Vice-Präsident.
A. T. Cushing, Sekretär-Schatzmeister
Das größte Türen- und Fenstergeschäft des Westens
Fabrikanten und Importeure
von Türen, Fenstern, Holz, Latten, Schindeln, Kalk, Cement, Baumaterialien und Bau-Papier.
Office und Fabrik Dewdney Ave. Phone 223
Schreibt um illustrierten Katalog.
Fabriken in Regina, Saskatoon, Calgary und Edmonton.

Deutscher Pool Room
und
Kegelbahn
sowie
Barbier-Geschäft.
Reichhaltiges Assortement von Tabak, Cigaretten und Cigarren.
F. & A. Kohlruss,
1528 Zehnte Ave. Nargang Block

Rudolf Bittner
Deutscher Fleischer
und
Wurstmacher
1530 Tenth Av. Nargang Block
Stets frisches Fleisch und gute deutsche Wurst.
Mäßige Preise.
Frische Butter und Eier am Lager.

Geschäftseröffnung!
Unseren Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß wir Ecke 11. Ave., zwischen Ottawa und Toronto-Str., **einen Butcher Shop** eröffnet haben. Wir werden uns stets bemühen, das Vertrauen unserer Kunden zu erwerben und zu erhalten. Stets nur frisches Fleisch und Wurstwaren zu den billigsten Preisen.
Mohr u. Fiesel,
1725 11. Avenue, Regina.

Stets großer Vorrat von
Frischer Wurst
und
Fleischwaren,
Kolonialwaren,
Mehl, u. s. w.
Fried. Michel Co.
1701 Toronto-Str., Ecke 10. Ave.

Zu vermieten.
Eine Wohnung im ersten Stock, 1701 Toronto Straße.
Zu erfragen daselbst im Laden bei
Engel & Michel.

Rendorf, Sask. — Sandford Bros. erwarben das Geschäft von L. Fernstein hier und versprechen, dasselbe in guter und reeller Weise weiterzuführen.